

# Partner pflanzten Zukunft

Polnische Delegation zu Gast in der Leader-Region Schwalm-Aue

**BORKEN.** Mit einer Partnerschaft zwischen zwei Regionen verhält es sich wie mit einer guten Ehe: Ab und zu braucht es mal ein Rendezvous und Absprachen für die gemeinsame Zukunft. Das dachten sich auch die Vertreter der Leader-Regionen Schwalm-Aue und der polnischen Krajna.

Eine polnische Delegation war deshalb in dieser Woche in den Schwalm-Eder-Kreis gereist. Die Teilnehmer besichtigten kulturelle Einrichtungen wie das Museum der Schwalm in Ziegenhain und diskutierten Projekte.

„Wir wollen voneinander lernen und kulturelles Verständnis füreinander schaffen“, fasste Sonja Pauly, Regionalmanagerin der Leader-Region Schwalm-Aue, die Ziele des Austausches zusammen. „Unsere Regionen sind in vielerlei Hinsicht sehr ähnlich. Wir haben ähnliche Probleme und Themen, wie den öffentlichen Nahverkehr oder eine bessere touristische Vermarktung der Region“, sagt Pauly.

Der Erfahrungsaustausch solle helfen, um die Entwicklung des ländlichen Raums zu verbessern, so Pauly. Ein konkretes Projekt haben sie bereits ins Auge gefasst: Mit den Landfrauen aus beiden Regionen soll bis 2019 ein zweisprachiges deutsch-polnisches Kochbuch entstehen. „Damit wollen wir die Menschen beider Regionen einander näher



Arbeitstreffen: von links Karl Großenbach, Gabriela Kwiatkowska, Sonja Pauly und Grzegorz Supron.

Foto: Thomas Schlenz

bringen“, sagt Dieter Werkmeister vom deutsch-polnischen Partnerschaftsverein. „Schließlich geht Kultur auch durch den Magen.“

Zudem sei ein Austausch mit polnischen Handwerkern und Künstlern geplant. Über die kulturelle Annäherung versprechen sich die Teilnehmer Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung beider Regionen. So könne man sich einen Austausch von Auszubildenden im Bereich Landwirtschaft gut vorstellen, hieß es. Leader-Regionen werden von der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raums gefördert. (tsz)

**STICHWORT**

## Stichwort

### Leaderregion

Leader-Regionen (Liaison entre actions de développement de l'économie rurale) sind von der Europäischen Union geförderte Aktionen im ländlichen Raum. Lokale Gruppen erarbeiten Entwicklungskonzepte und Projekte, beispielsweise zur Stärkung des Tourismus oder zum Erhalt von Dörfern. Die Regionen Schwalm und Krajna an der Netze sind seit den 1980er Jahren partnerschaftlich verbunden. Sowohl der Landkreis als auch das Land Hessen unterhalten eigene Partnerschaften in der pol-

nischen Region. So ist Hessen Partnerland des polnischen Wielkopolska, der Landkreis Schwalm-Eder ist Partner des polnischen Powiat Pilski. Der Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue wird vom Landkreis Schwalm-Eder und der hessischen Staatskanzlei finanziell unterstützt. Zur Leader-Region Schwalm-Aue gehören die Städte Schwalmstadt und Borken und die Gemeinden Wabern, Neuental, Willingshausen und Schrecksbach. (tsz)

[www.schwalm-aue.de](http://www.schwalm-aue.de)